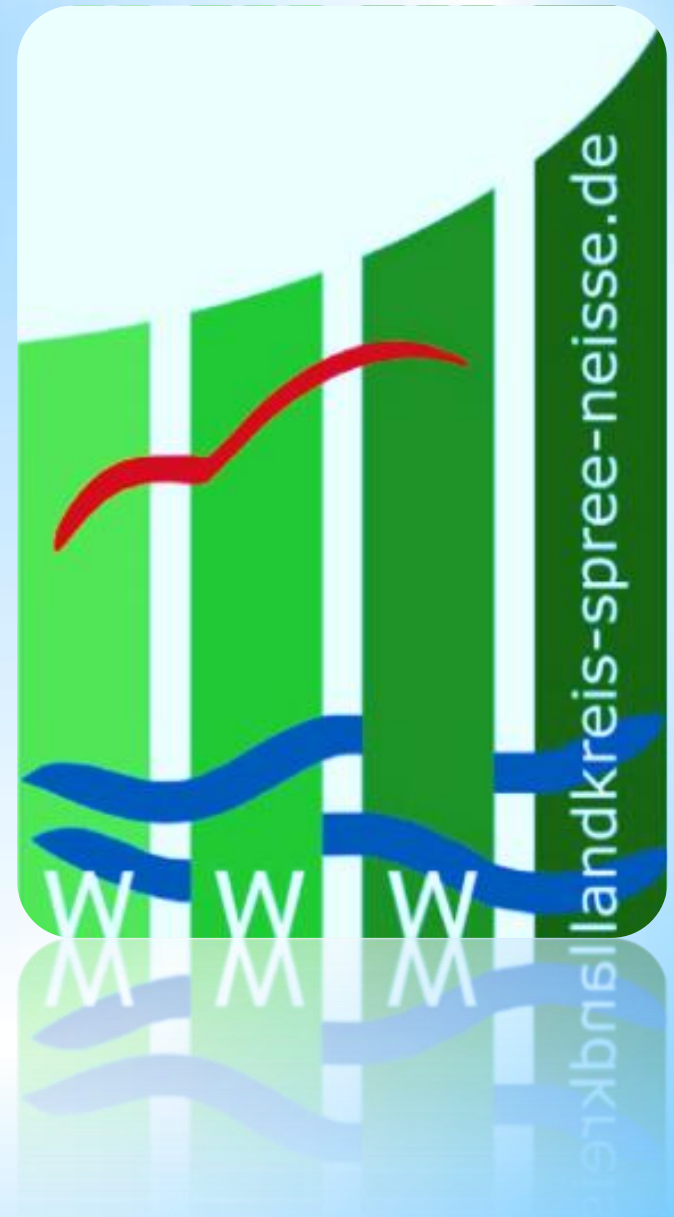


# ***2. Arbeitsberatung HVB***

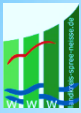
Stand: 26.06.2019





# Förderrichtlinie Brandschutz Hilfeleistung Integrierte Regionalleitstellen

- ✓ vom 17.04.2019 (rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft)
- ✓ 30.06.2019 Abgabe Anträge TBSch an Bewilligungsbehörde MIK (über LK) – für 2019 (Abgabe: 21.06.2019)
- ✓ Zeitschiene/ kurzer Bewertungszeitraum
- ✓ 31.10.2019 Abgabe Anträge TBSch an Bewilligungsbehörde MIK (über LK) – für 2020 (Abgabe: 30.09.2019)



# Förderrichtlinie Brandschutz Hilfeleistung Integrierte Regionalleitstellen

- ✓ nach Maßgabe Haushaltsmittel u. Mindeststückzahlen wird entschieden
- ✓ Förderung pro Einsatzfahrzeug: 50 %
  - ✓ TLF 5000 Typ Brandenburg: 70 %
  - ✓ Finanzschwache Kommunen (Bestätigung Kommunalaufsicht): 80 %
- ✓ Jährliche Priorität festlegen



# Förderrichtlinie Brandschutz Hilfeleistung Integrierte Regionalleitstellen

Priorität:

- ✓ Eigene Bewertungsmatrix analog Land – höchstmögliche Punktzahl
  
- ✓ Abstimmung erfolgte zwischen:
  - ✓ SG BKS
  - ✓ Kreisbrandmeisterei
  - ✓ Kreisfeuerwehverband Spree-Neiße e.V.



# Förderrichtlinie Brandschutz Hilfeleistung

## Integrierte Regionalleitstellen

Priorität:

1. Amt Peitz - Ortswehr Heinersbrück – LF 10 (Ersatz: TLF 16 (W50), LF 8 – TS 8)
2. Gemeinde Schenkendöbern - Ortswehr Schenkendöbern – TLF 4000 St. (Ersatz: TLF 16 (W50))
3. Stadt Forst (Lausitz) - Ortswehr Stadt – TLF 4000 St. (Ersatz: TLF 16/45)
4. Amt Burg (Spreewald) - Ortswehr Striesow – TLF 4000 St. (Ersatz: TLF 16 (W50))
5. Gemeinde Neuhausen/Spree - Ortswehr Laubsdorf – LF 20 (Ersatz: LF 16 TS)

**Realistisch: Position 1 u. 2**

**Alle Anträge werden befürwortet u. weitergeleitet an MIK**



# Prämien- und Ehrenzeichengesetz

- ✓ vom 30.04.2019 (rückwirkend 01.01.2019 in Kraft)

Regelt:

- ✓ Medaille für Treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr
- ✓ Jubiläumsprämie Brand- u. Katastrophenschutz
- ✓ Zuschuss zum Aufwandsersatz im Brand- u. Katastrophenschutz
- ✓ Ehrenzeichen zur Würdigung von Verdiensten auf dem Gebiet des Brand- u. Katastrophenschutzes



# Prämien- und Ehrenzeichengesetz

- ✓ Medaille für Treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr
  - ✓ örtliche TBSch: 10-, 20-, 30- u. 40-jährige aktive Dienstzeit in FF zuständig
  - ✓ LK: 50-, 60-, 70-, 75- u. 80-jährige aktive Dienstzeit in FF zuständig
  - ✓ Fortführung Tradition im LK SPN?
    - ✓ 40-jährige aktive Dienstzeit in FF durch Landrat
    - ✓ **26. Zentrale Auszeichnungsveranstaltung** des Landrates des Landkreises Spree-Neiße am **30.11.2019**
- ✓ Ehrenzeichen zur Würdigung von Verdiensten auf dem Gebiet des Brand- u. Katastrophenschutzes
  - ✓ Zentraler Auszeichnungsveranstaltung des Ministers am 06.09.2019 in Potsdam (Anträge bis 19.07.2019 an KBM, 5 Plätze für SPN)



# Prämien- und Ehrenzeichengesetz

- ✓ Jubiläumsprämie Brand- u. Katastrophenschutz
  - ✓ beträgt bei einer aktiven ehrenamtlichen Dienstzeit von 10, 20, 30, 40 u. 50 Jahren jeweils 500,-€
  - ✓ alle vor 01.01.2019 (von 1999) – mit Medaille für 50 Jahre Treue Dienste ausgezeichnet wurden, ebenfalls 500,-€
  
- ✓ Zuschuss zum Aufwandsersatz im Brand- u. Katastrophenschutz
  - ✓ beträgt jährlich pauschal 200,-€
  
- ✓ Voraussetzung:
  - ✓ mind. 40h/anno Feuerwehrtätigkeit (Einsätze, Aus- u. Fortbildungen, Verbandsaktivitäten, Führungsfunktionen...)
  - ✓ 1h = 45min

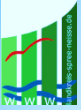




# Prämien- und Ehrenzeichengesetz

## ✓ Verfahren:

- ✓ Anträge TBSch über LK an Bewilligungsbehörde (LSTE)
- ✓ Hoher Arbeitsaufwand auf allen Ebenen erkennbar
  - ✓ Einzelanträge
  - ✓ Nachweisführung (Kopie Einsatzbücher, Ausbildungsstunden, Teilnahmebescheinigungen etc.)
  - ✓ Antragsfristen
  - ✓ Mittlerweile Sammelanträge – hier beachten:
    - ✓ Nachweise müssen nicht mit versendet werden, nur auf Anforderung Bewilligungsbehörde
    - ✓ Anträge unterschreiben entsprechend Geschäfts-/Gliederungsordnung
    - ✓ **Aber:** separates Anschreiben des **zuständigen HVB**, dass erforderliche Dienstzeit (Umfang 40h) geleistet u. geprüft wurde
- ✓ Formalitäten/ Modalitäten Abrechnung
  - ✓ Geld vom Land an TBSch überwiesen – von hier an Kameraden/Helfer – Nachweispflicht gegenüber Bewilligungsbehörde, ggf. Rückabwicklung



# Prämien- und Ehrenzeichengesetz

## ✓ Verfahren:

- ✓ Anträge einreichen (einschließlich „Helfer von Morgen“)
  - ✓ Ziel LK: 31. KW
  - ✓ Durchführung 26. Zentrale Auszeichnungsveranstaltung
- ✓ Doppelmitgliedschaften (FF / KatS) über örtlichen TBSch
- ✓ Beratungstermin MIK / LSTE am 17.07.2019 im KSZ

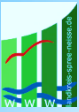
## ✓ Sonstiges:

- ✓ Erhöhten Arbeitsaufwand darstellen/ argumentieren auch gegenüber StGB
- ✓ LK bereits gegenüber LKT BB / MIK / LSTE argumentiert
- ✓ KFV SPN e.V. bei LFV BB e.V.



## Anfrage: Maßnahme Abschaltung 110 KV-Leitung

- ✓ Ausgangssituation: Brand Eurologistik Umweltservice GmbH/Recyclingzentrum, An der B 97, Cottbus – Tagesanlagen
- ✓ Stadt Forst (L.):
  - ✓ Info vom Geschäftsführer Krankenhaus an stellv. HVB – Jens Handreck
  - ✓ Stromausfall sorgt für Probleme Medienversorgung (Gas, Wasser, Fernwärme, Abwasser)
  - ✓ MITNETZ: Abschaltungen in der Lage Gefahrenabwehr, ohne Rücksprache mit Kunden/Abnehmern (zu meist nur Stördienst)
  - ✓ NINA (Notfall-Informations- u. Nachrichten-App des Bundesamt für Bevölkerungsschutz u. Katastrophenhilfe) – Bericht zu Stromausfall
    - ✓ Aber keine Vorhalterregelungen
    - ✓ Zeiten der Abschaltung mitgeteilt
  - ✓ Problematik SV Forst – Server funktioniert nicht – ca. 4h



## Anfrage: Maßnahme Abschaltung 110 KV-Leitung

- ✓ Maßnahmen Stadt Forst (L.):
  - ✓ eigene Meldekette beachten
  - ✓ Erreichbarkeiten nicht nur Rechnergestützt sondern auch „Handakte“-Format
  - ✓ über Stadtwerke – Versorgungsbereiche in Prioritäten festlegen – Auffangstationen Strom mgl.
  - ✓ Mit Leistungserbringer Stromversorgung/ Netzgesellschaft entsprechende Vereinbarungen zu gegenseitigen Informationsaustausch u. Festlegung zu Alternativversorgungen bei Abschaltungsmaßnahmen
  
- ✓ Maßnahmen LK SPN:
  - ✓ Gegenüber Stadt Cottbus reagiert
  - ✓ in Abstimmung mit Betreiber u, Genehmigungsstelle Landesamt für Umwelt - folgende Festlegungen zur Verhinderung solcher Fälle:
    - ✓ Lagerfläche verlagern
    - ✓ Verbesserung Brandbekämpfung in der Entstehungsphase
    - ✓ Verringerung/Verkleinerung der Brandlasten